

Freiwilliges Engagement älterer Menschen in Stadt und Land

Immer mehr Kommunen sehen im freiwilligen Engagement einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität ihrer Bürgerinnen und Bürger. Studien belegen, dass es deutliche regionaltypische Unterschiede in der Form des ausgeübten Engagements gibt. Die diesjährige Fachtagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros e.V. fragt deshalb: Was sind die Ursachen für „regionaltypisches“ Engagement und welche Strategien gibt es zur Förderung des freiwilligen Engagements im regionalen Kontext? In Vorträgen, Diskussionsrunden und Workshops werden Antworten gesucht, die auch die praktische Arbeit in den Seniorenbüros vorantreiben soll. Die Seniorenbüros in Nordrhein-Westfalen sind zurzeit im Aufwind, mittlerweile gibt es 63 Seniorenbüros und die Tendenz ist steigend. Wir freuen uns deshalb, dass wir unsere diesjährige Fachtagung in Dortmund ausrichten.

Die Fachtagung richtet sich an die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Seniorenbüros, aber auch VertreterInnen aus den Bereichen Kommunalpolitik, Seniorenvertretungen, Seniorenverbände sowie MultiplikatorInnen im Bereich der offenen Altenarbeit und Engagementförderung.

Giselher Achenbach
Vorsitzender BaS

Gabriella Hinn
Geschäftsführerin BaS

Montag, 23.11.2009

bis

12:00 Uhr Anreise und Imbiss

Tagesmoderation: Giselher Achenbach, BaS

13:00 Uhr Eröffnung der Tagung

Begrüßung: Giselher Achenbach, BaS-Vorsitzender

Grußworte:

Stadtrat Siegfried Pogadl,
Sozialdezernent der Stadt Dortmund
Dieter Hackler, BMFSFJ
Dr. Christof Eichert, MGFFI, NRW

13:45 Uhr Einführungsreferat

„Neue Trends in der Engagementlandschaft und regionaltypische Aspekte“

Dr. Peter Zeman, Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin

14:15 Uhr Diskussion

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Parallele Workshops

Workshop 1

Ältere Migranten am Leben im Wohnquartier aktiv beteiligen

Moderation:

Reinhard Pohlmann, Stadt Dortmund

Impulsreferate

Sandra Alberti, Verein für Internationale Freundschaften, Dortmund
MitarbeiterInnen der Seniorenbüros Dortmund-Innenstadt-Nord und Dortmund-Eving

Workshop 2

Engagement durch Bildung – Bildung durch Engagement

Moderation:

Annette Scholl, Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA), Köln

Impulsreferate

Annette Mörchen, Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (KBE), Projekt „Lernort Gemeinde“

Marianne Riedel, BaS, Seniorenbüros NRW: Sich vernetzen und austauschen im Onlineraum

Workshop 3

Freiwilliges Engagement Älterer – Stadt – Land – Aspekte

Moderation:

Jutta Stratmann, Fachberatung für Sozialplanung und Bürgerengagement, Dortmund

Impulsreferat

Stefanie Hensel, Stadt Altena

Workshop 4

Partizipation – Vernetzung – Mobilisierung

Moderation:

Ursula Woltering, Sozialplanerin der Stadt Ahlen

Impulsreferat

Sabine Jarofka, Seniorenbüro Moers-Repelen,
Diakonisches Werk Kirchenkreis Moers

Workshop 5

Freiwillige gewinnen – Potenziale geschickt und strukturiert erschließen

Moderation:

Ramona Przybylsky, Alter und Soziales e.V., Ahlen

Impulsreferat

Rainer Aalfeld, Seniorenbüro Offenburg

17:30 Uhr Ende der Workshops

**18:00 Uhr Marktplatz Seniorenbüros
Eröffnung der Vernissage**

„Seniorenbüros – Profile aus der Praxis“

Grußworte:

Dr. Gertrud Zimmermann, BMFSFJ
Christian Wienberg, Seniorenbüro Hamburg

19:30 Uhr Abendessen

21:30 Uhr „Tanzparty“ im Tagungshotel
mit DJ Ruud van Laar,
Musik der 60iger und 70iger

Dienstag, 24.11.2009

Tagesmoderation: Waltraud Möhrlein, BaS

9:00 Uhr Impulsreferat

Ist Dortmund eine seniorengerechte Stadt?
Reinhard Pohlmann, Stadt Dortmund

Organisatorisches:

9:30 Uhr Podiumsdiskussion

„Ehrenamt – zwischen Tradition und Wandel“

Moderation:

Petra Schwarz, Journalistin, Berlin

TeilnehmerInnen:

- Dr. Frauke Schönberg, Forschungsgesellschaft für Gerontologie e.V., Dortmund
- Loring Sittler, Generali Deutschland Holding AG, Köln
- Helga Bomplitz, Seniorenbüro Schwerin
- Andrea Multmeier, Der Paritätische Nordrhein-Westfalen
- Andreas Gora, AWO Unterbezirk Dortmund

Diskussion mit dem Publikum

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00 Uhr Abschlussdiskussion Resümee und Ausblick

Moderation:

Giselher Achenbach, BaS

Rückblick und Eindrücke:

Gabriele Pilling, Seniorenbüro des Saale-Holzland-Kreises

Jutta Stratmann, Fachberatung für Bürgerengagement und Sozialplanung, Dortmund

13:00 Uhr Mittagessen, Ende der Fachtagung

14:00 Uhr BaS – Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder)

Grußwort:

Dr. Gertrud Zimmermann, BMFSFJ

17:00 Uhr Ende der Mitgliederversammlung

Tagungsort

Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund
Parkhotel & Kongresszentrum Westfalen GmbH
Strobelallee 45

44139 Dortmund
Tel. (0231) - 12 04 0
Fax (0231) - 12 04 333
E-Mail: britta.boldt@westfalenhallen.de
www.westfalenhallen.de

Anmeldung und Information

Bundesarbeitsgemeinschaft
Seniorenbüros e.V. (BaS)
Graurheindorfer Str. 79
53111 Bonn

Ansprechpartnerin: Regine Kriegler
Telefon: (0228) - 61 40 74
Telefax: (0228) - 61 40 60
E-Mail: kriegler@seniorenbueros.org
Internet: www.seniorenbueros.org

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis zum 23.10.2009 an. Nach der verbindlichen Anmeldung wird Ihnen eine Teilnahmebestätigung zugesandt.

- Teilnahmebeitrag inkl. Verpflegung und Übernachtung: 130 €
- Teilnahmebeitrag inkl. Verpflegung und Übernachtung für BaS-Mitglieder: 100 €
- 50% der Fahrtkosten werden erstattet

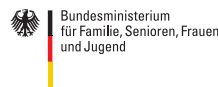


Fachtagung

23./24.11.2009 in Dortmund

Freiwilliges Engagement
älterer Menschen
in Stadt und Land

Kooperationspartner:
Stadt Dortmund
Seniorenbüros Dortmund



gefördert vom: Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mit finanzieller Förderung des
Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
und des Ministeriums für Generationen, Familie, Frauen und
Integration des Landes Nordrhein-Westfalen